

## Live-Stream

[www.deutsches-museum.de/livestream](http://www.deutsches-museum.de/livestream)



### Eintritt und Reservierung

Eintritt 3,- €, private Mitglieder frei

Abendkasse ab 18.00 Uhr

Einlass ins Auditorium ab 18.30 Uhr

Reservieren Sie telefonisch oder online.

Am Montag, Dienstag und Mittwoch vor dem jeweiligen Vortrag von 9.00 Uhr-16.00 Uhr

Telefon 089/2179-221

[www.deutsches-museum.de/museumsinsel/tickets](http://www.deutsches-museum.de/museumsinsel/tickets)

### Schutz- und Hygieneregeln

Die Vor-Ort Veranstaltung im Auditorium findet zu den dann gültigen Auflagen zur Eindämmung der Corona Pandemie statt.

Die aktuell geltenden Schutz- und Hygieneregeln können Sie nachlesen unter:

[www.deutsches-museum.de](http://www.deutsches-museum.de)



Ab sofort kann in unseren Veranstaltungen und Führungen im Deutschen Museum eine mobile FM-Anlage zur Hörverstärkung genutzt werden.

### Hinweise zu weiteren Vorträgen

Wir informieren Sie gerne regelmäßig über die nächsten Vorträge des Deutschen Museums. Bitte teilen Sie uns einfach Ihre E-Mail- und Postadresse mit. Sie erhalten dann Hinweise zu den weiteren Vorträgen unseres Hauses.

Deutsches Museum · Vortragsmanagement · 80306 München

Tel. 089 / 2179 - 289, Fax 089 / 2179 - 99289

C.Heller@deutsches-museum.de

[www.deutsches-museum.de](http://www.deutsches-museum.de)

## Wissenschaft für jedermann

Vorträge im Auditorium



Mittwoch, 26. Oktober 2022, 19.00 Uhr

### Von bewegenden Klängen und klingenden Bewegungen

Mike von der Nahmer

# Von bewegenden Klängen und klingenden Bewegungen

Komponisten arbeiten heute schon längst nicht mehr nur für den Konzertsaal oder die Opernbühne. Aus einem Komponisten, der an seinem Schreibtisch die nächste Sinfonie komponiert, ist heute ein musikalischer Schöpfer geworden, der in vielfältigen Bereichen tätig sein kann, häufig mit modernstem Equipment arbeitet und auch zunehmend Verknüpfungen zur Wissenschaft und Forschung herstellt und damit neue Pfade betritt. Neben Musik für Film und Videospiele, die mit großem Aufwand produziert wird, gibt es weitere Bereiche wie Sound Design für Autos und andere Produkte, die Entwicklung von Soundscapes (Klanglandschaften) für alle möglichen und auch unmöglichen Örtlichkeiten, um die Atmosphäre oder auch einfach die Neugier im Besucher zu stimulieren und auch zu beeinflussen. Des Weiteren werden immer neue Musikprogramme und interaktive und elektronische Musikinstrumente entwickelt, die sich längst auch vom traditionalen Klavierspiel auf andere Spielmöglichkeiten erweitert haben, wie zum Beispiel durch die Bewegung des Körpers oder auch der Hand. Eine noch sehr junge Disziplin ist zudem die Sonifikation, deren berühmtester Vertreter wohl der Geigerzähler sein dürfte.

Bei der Sonifikation geht es darum, Daten hörbar zu machen. Eine wichtige Fragestellung innerhalb der Sonifikation ist, wie und in welcher Form Daten in auditive Informationen umgewandelt werden können, damit durch diesen Transfer- und Transformationsprozess ein Mehrwert an Informationen für den Hörenden entstehen kann.

In diesem Vortrag werden wir in einige dieser Bereiche eintauchen und anhand von verschiedenen Beispielen erleben, was Klänge uns zu sagen haben und was hinter der Entwicklung steckt.

Der Vortrag findet in Zusammenarbeit mit JU[MB]LE, dem Jugendensemble für Neue Musik Bayern, statt.



Peter Michael (Mike) von der Nahmer

Peter Michael von der Nahmer ist Komponist, Sound Designer, Musikdramaturg und Musiktherapeut. Er studierte Komposition an der Musikhochschule München, Filmmusik an der UCLA in Los Angeles, Musical Theatre Writing an der New York University (NYU). Zu seinen Lehrern gehören unter anderem die Komponisten Thomas Newman, Jeff Rona, Lee Sanders, Mark Adamo, Mel Marvin, Michael John Lachiusa und die Librettistinnen Sybille Pearson and Rachael Sheinkin.

Neben zahlreichen Auftragswerken für Musiktheater, Film und Konzert, die weltweit uraufgeführt und mit zahlreichen internationalen und nationalen Preisen bedacht wurden, arbeitet er zudem für den Music Super Visor Gary Calamar (Six Feet Under) und Firmen wie GRAMMY, Kenwood, Sony BMG und BMW.

Derzeitig arbeite er als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Flugführung beim Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) in Braunschweig, wo er zur Sonifikation in der Flugsicherung forscht. Zusätzlich ist er im Artists in Residence Program des SETI Institutes (Search for Extraterrestrial Intelligence) in Kalifornien, im Orchard Project Greenhouse Program in New York und Artist in Residence in Luxemburg in »Sound of Data – Science Meets Music« Projekt.

## Weiterführende Informationen und Links:

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt,  
Sonifikation in der Flugsicherung

[https://www.dlr.de/fl/desktopdefault.aspx/tabcid-1149/1737\\_read-74107/](https://www.dlr.de/fl/desktopdefault.aspx/tabcid-1149/1737_read-74107/)

Wikipedia

[https://de.wikipedia.org/wiki/Peter\\_Michael\\_von\\_der\\_Nahmer](https://de.wikipedia.org/wiki/Peter_Michael_von_der_Nahmer)

SETI Institute

<https://www.seti.org/air/mike-von-der-nahmer>

YouTube

<https://www.youtube.com/channel/UCMcpTFXb4BHJe2SLhnlr-qQ/videos>